

## Lingg, Hermann von: 5. St. Jago in Chili (1862)

- 1     Bang ist der Tag, die Lüfte welk und trocken,
- 2     In allen Kirchen wogt's von frommen Bittern
- 3     Um Regen – horch, was war das für ein Zittern?
- 4     Und wieder – wieder – alle Pulse stocken.
  
- 5     Die Erde bebt – ein Gott bewegt die Glocken –
- 6     Hinaus, hinaus! Von tausend Ungewittern
- 7     Erbebt es unter uns, die Mauern splittern,
- 8     Die Erde gähnt, es regnet Feuerflocken.
  
- 9     Und Sturz auf Sturz – auf aus den dumpfen Kammern
- 10    Zerborstner Kirchen, Kerker, Hospitäler
- 11    Stöhnt Hilferufen, Ächzen, Todesjammern.
  
- 12    Dort aber vor der Stadt durch Hain und Täler
- 13    Fliehn Frauen, die ihr lachend Kind umklammern,
- 14    Mit Schwarzen, die gerettet ihre Quäler.

(Textopus: 5. St. Jago in Chili. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33714>)